

Craniosacrale Therapie

Hierbei werden die gelenkigen Verbindungen der Schädel- und Beckenknochen sowie der Wirbelsäule als zusammenhängendes System mit einer atemabhängigen Eigenbewegung betrachtet.

Störungen (Blockierungen) in diesem System wirken sich auf den Fluss der Hirn- und Rückenmarksflüssigkeit aus und führen zu vielfältigen Störungen im Körpergeschehen.

Die Behandlung erfolgt über spezielle sanfte Mobilisationstechniken.

Ursachen und/oder Folgen der Störung dieses Systems sind unter anderen

- Störungen des Hormonsystems
- Konzentrationsstörungen
- Lernschwierigkeiten und Lernblockaden
- Sehstörungen
- Depressionen
- Schlafstörungen
- Ohrgeräusche
- Migräne, Schwindel
- Durchblutungsstörungen
- Verdauungsstörungen
- Allergien
- Nacken- und Schulterbeschwerden
- Haltungsschäden